

ressourcenmangel

Pressemeldung

Nein zu Wegwerf-Plastik, ja zu Mehrweg!

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit und ressourcenmangel machen Plastikmüll eine Ansage

Berlin, 19. April 2021: Mit der aktuellen Kampagne „Weniger ist mehr“ rücken das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) und ressourcenmangel die Problematik von Einweg-Plastik in den Fokus. Dies ist bereits die vierte Kampagne, die ressourcenmangel an der panke mit dem Kunden BMU umsetzt.

Raus aus der Wegwerfgesellschaft

Ein Umdenken der Bevölkerung zu mehr nachhaltigem Konsum ist bereits erkennbar. Daran setzt die Kampagne des BMU an und wirbt mit deutlichen Botschaften für ‚Nein zu Wegwerf-Plastik, ja zu Mehrweg!‘

Die knalligen Motiven sind als Digital-Out-of-Home auf Screens etwa an Bahnhöfen und im öffentlichen Personen-Nahverkehr (ÖPNV), im Lebensmittel-Einzelhandel und in Malls, über Online Banner und auf Social-Media-Kanälen und der Website des MBU zu sehen. ressourcenmangel setzt das kurze Leben von Kaffebechern To Go, Plastiktüten oder Einweg-Geschirr eindrucksvoll in Szene.

Mit der Kampagne will das BMU die beschlossenen Maßnahmen kommunizieren, mit denen überflüssiges Einweg-Plastik vermieden, Mehrweg-Angebote gestärkt, das Recycling ausgeweitet und nachhaltiger Konsum gestärkt werden. Zudem sollen Bürger:innen auf Möglichkeiten, Mehrweg-Alternativen – auch in Pandemie-Zeiten – zu nutzen, sowie die Umwelt-Auswirkungen von Wegwerf-Plastik aufmerksam gemacht werden. Auf bmu.de/wenigeristmehr finden Interessierte weitere Informationen.

ressourcenmangel
GmbH

BERLIN
Schlesische Straße 26
Aufgang C4
10997 Berlin
TEL 030.610 024 50
FAX 030.48 49 888 22

Berliner Sparkasse
KONTO 66 04 08 97 79
BLZ 100 50000

UST-ID DE 815 08 47 83

GESCHÄFTSFÜHRUNG
Benjamin Minack

HRB 120112 B
Amtsgericht
Berlin-Charlottenburg

ressourcenmangel.de

Auftragsannahme
per CB auf Kanal 38:
Romeo Sierra Mike



Wir tun, was wir können: ressourcenmangel an der panke GmbH ...

Nicolas Schwendemann, Strategie / Geschäftsführung

Alf Frommer, Executive Creative Director

David Stadtmüller, Creative Director Art

Lisa M. Treiling, Etatdirektion

Tina Henschel, Art

Maximilian Grundler, Text

Julia Dalibor, Juniorberatung

Frank Hülsbörner, Fotograf

...für unseren Kunden:

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

ressourcenmangel ist die Agentur für konvergente Unternehmenskommunikation.

Angetrieben von intellektueller Lust und ganzheitlichem Verständnis für komplexe Themen und Strukturen. ressourcenmangel entwickelt und konzeptioniert Strategien für den Wandel, digitale Plattformen und effiziente Kampagnen. Mit datengetriebener Empathie (Data Driven Empathy, DDE) und mehrfach ausgezeichneter Kanalkompetenz – unter anderem in den Bereichen Technologie und Publikation. TRAF0 by ressourcenmangel berät und begleitet Veränderungsprozesse. Bei Hi! Employer Strategies machen ressourcenmangel und ZEIT Verlag gemeinsame Sache für die Beratung von Arbeitgebermarken.

ressourcenmangel betreut Unternehmen aus Industrie und Handel, Medienhäuser, Verbände sowie Bundes- und Landesministerien. Darunter McKinsey & Company, TransnetBW, die Bertelsmann Stiftung, das Land Baden-Württemberg, der DAAD oder das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi). Gegründet 2004 beschäftigt die inhabergeführte Agentur derzeit rund 250 Mitarbeiter in Niederlassungen in Berlin, Hamburg, Stuttgart, Dresden und Düsseldorf. Auf internationaler Ebene ist ressourcenmangel Partner von WPP.

Kontakt:

ressourcenmangel GmbH

Sonja Schaub, Pressesprecherin

An der Alster 85

20099 Hamburg

fon +40 (0)40 28455-107

mobil +49 (0)170 7636 595

mail sonja.schaub@ressourcenmangel.de

net www.ressourcenmangel.de